

Lutz Korte

Preis des Gewissens

Einen Preis habe ich niemals gewonnen,
weil zu ängstlich sind die Juroren.
Vielleicht bin ich im nächsten Leben dran,
wenn die Wahrheit wird neu geboren.

Ich fordere von den Mächtigen Frieden,
mitten im staatlichen Aufrüstungswahn.
Dafür darf es keinerlei Ehre geben.
Setzt euch still in den Propagandakahn.

Man sieht ordengeschmücktes Gutmenschengehebe.
Sie blasen bewusst in der Obrigkeit Horn.
Aufklärende Dichter wie geschichtlich immer,
sind in des Geldadels Auge der Dorn.

Nun gut, der Weg geht steinig weiter,
doch kein Leser muss uns ehrliche Poeten missen.
In uns schlägt ein aufrecht mutiges Herz
und wir haben ein glasklar reines Gewissen.